

Wiesenbader® Quell-Post

Ausgabe Weihnachten / Winter 2021 - Nr. 17

„Nichts ist entspannender,
als das anzunehmen was kommt.“

Dalai Lama

Das Zitat von Dalai Lama stimmt uns nachdenklich. Das Leben wird immer schneller und manche Änderungen aber auch Stillstand beängstigen uns. Dem müssen wir uns stellen. Welche Zeit ist besser geeignet - innezuhalten, loszulassen, Zeit zu schenken, das anzunehmen, was kommt aber auch Gestaltungsspielräume zu nutzen - als Weihnachten selbst.

Wir möchten Danke sagen, für die Zusammenarbeit mit Ihnen, Ihre Treue zu unserer Einrichtung und für ein gutes Miteinander. Im Namen unseres Teams wünschen wir Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, beste Gesundheit sowie eine große Portion Zuversicht und Energie für das neue Jahr.

Ihre
Ricarda Lorenz
Geschäftsführerin

Ihr
Dr. med. Enrico Weidauer
Chefarzt

Wiesenbader
Geschenkideen für Sie im
Online-Shop unter:
www.thermalkraeuter.de



*** Neuigkeiten ***

- * Veranstaltungsvorschau 2022
- * Wiesenbader Geschenkideen
- * REHA braucht DICH! - Rückblick
- * Zum 100. Mal zu Gast
- * Stand Kurhaussanierung
- * Rezept für kalte Tage: PASTINAKEN-SENF-SUPPE

Veranstaltungsvorschau 2022

- 22.03. Weltwassertag
- 27.03. Wiesenbader Frühlingmarkt
- 24.04. Wiesenbader Kräutermarkt
- 15.05. Deutscher Walking-Tag
- 22.05. Auftakt zur Kurparksaison - Schal(l)is
- 30.07. Public Viewing „Kaisermania“
- 25.09. Erzgebirgischer Thermal-Kräutertag
- 05.11. Wiesenbader Wohlfühlabend

Wiesenbader® Geschenkideen

☆ EINTRITTSKARTEN

FÜR DIE *THERME MIRIQUIDI*

Aktion vom 01.11. bis 31.12.2021

Sie erhalten beim Kauf von zwei Zehnerkarten
20 € Rabatt zum Sonderpreis von 160 €

☆ WIESENBADER KRÄUTERLADEN

AM KURPARK

Im November und Dezember erhalten Sie im
Kräuterladen ab einem Einkaufswert von
30 € - 1 Stunde *Therme gratis*
50 € - 2 Stunden *Therme gratis*



Thermalbad Wiesbaden®
Die Gesundheitsquelle im Erzgebirge



Wiesenbader® Quell-Post

Ausgabe Weihnachten / Winter 2021 - Nr. 17

REHA BRAUCHT DICH - EIN RÜCKBLICK

Im April startete die „Reha-Zukunftsstaffel 2021“, welche die DEGEMED-Arbeitsgruppe Kommunikation entwickelt hat. Auch unsere Rehaklinik in Thermalbad Wiesbaden durfte sich an der Zukunftsstaffel 2021 mit der Staffelstabübergabe an MdB Alexander Krauß am 01. Juni beteiligen. Mit verschiedenen Aktionen, z. B. „Drums Alive“, war es unser Ziel zu zeigen, wie lebendig Reha sein kann und einen klaren Ausruf zu starten: **„Reha braucht dich!“**.

Am 21. September schlossen wir die Aktion „Rote Gummistiefel – hier kriegen Sie keine nassen Füße“ im Rahmen der Staffelstabübergabe an MdL Simone Lang an.



REZEPT FÜR KALTE TAGE:

PASTINAKEN-SENF-SUPPE

Zutaten für 2 Portionen:

- 15 g Zwiebel
- 200 g Pastinaken
- 2 TL Rapsöl
- 300 ml Hühnerbrühe
- 40 ml saure Sahne
- 1/2 Knoblauchzehe
- Koriander, Kreuzkümmel, Kurkuma, Salz, Pfeffer
- 1/2 TL Senfkörner

Zubereitung:

- * Zwiebeln und Pastinaken schälen und würfeln
- * Pastinaken und Zwiebeln in Öl andünsten
- * Gewürze zufügen und anschwitzen lassen, mit Brühe auffüllen
- * salzen, pfeffern und zugedeckt ca. 15 Minuten köcheln lassen, bis die Pastinaken weich sind, Suppe fein pürieren und Sahne zufügen
- * Knoblauch pellen und in feine Streifen schneiden, mit den Senfkörnern in heißem Öl anrösten, bis die Körner springen, dann über die Suppe geben und servieren

UNSER GEHEIMTIPP:

Der Kräuterpfeffer aus unserem Wiesenbader Kräuterladen eignet sich ideal zum Würzen!



THERMALBAD WIESENBAD - EIN ZWEITES ZUHAUSE

Kürzlich kurze Edda Rudatis zum 100. Mal in Thermalbad Wiesbaden. Die 79-jährige erkrankte bereits mit einem Jahr an Kinderlähmung, auch Poliomyelitis genannt. 1988 erlitt sie einen Oberschenkelhalsbruch und in der Folge passierte ihr etwas für sie Wunderbares: Sie wurde zur Reha nach Wiesbaden geschickt. Die Rehaklinik Miriquidi ist als Polioklinik zertifiziert, und das gibt es nicht allzu oft in Deutschland. Für Edda Rudatis ein Glücksfall. Umringt von vielen guten Geistern der Klinik, ließ sie sich nicht unterkriegen und strahlt noch heute, wenn sie an ihre Anfangszeiten in Wiesbaden zurückdenkt. Seither war Edda Rudatis jährlich 2-3mal in Thermalbad Wiesbaden. Den Großteil ihrer Kuren hat sie privat bezahlt, doch das ist es ihr wert. „In Wiesbaden da sieht man sich, da trifft man sich, es gibt ein tolles Miteinander und wunderbare Therapeuten. Diese Fürsprache von Ärzten und Personal ist einmalig. Für mich ist Wiesbaden ein zweites Zuhause geworden, in dem ich mich mit Energie und Kraft behandeln lassen kann.“; so die Seniorin, deren Schlagwort es ist: **Gejammert wird nicht!** So begann sie auch sich für den Rollstuhltanz zu begeistern und dreht live eine Pirouette im Kurgelände. Ihr Fazit: „Ich bin froh, dass ich hier in Thermalbad Wiesbaden meine Selbständigkeit wie zu Hause leben kann.“

Foto/Text: Ilka Ruck



NEWS ZUM KURHAUSUMBAU

Von der Firma Zimmerei Bartneck aus Zwönitz wird gerade das Dach des Kurhauses aufgesetzt. Auch sollen bis zum Jahresende alle Decken zwischen dem Mittel- und Obergeschoss des Kurhauses eingezogen sein.

Bei allen Arbeiten in den Untergeschossen und dem geplanten Anbau musste immer wieder festgestellt werden, wie herausfordernd die Bautätigkeiten in der Nähe der Heilwasserschutzzone sind. Der Baugrund zeigt sich trotz vorheriger Erkundung höchst unterschiedlich und an vielen Stellen statisch nicht belastbar um das Gebäude ordnungsgemäß zu gründen.

Um die Sicherheit für das Gebäude zu erreichen, sind nunmehr Tiefenbohrungen angedacht, die jedoch auch eine Gefahr für die Georgsquelle darstellen, sodass dafür ein umfangreiches Genehmigungsverfahren erforderlich ist und auch Fachkenntnis von Hydrologen eingebunden wird.

Wir sind zuversichtlich, dass auch im Bereich des Anbaus die Bautätigkeiten bald voranschreiten können.



Thermalbad Wiesbaden®
Die Gesundheitsquelle im Erzgebirge

